

Sammlung Theaterzettel

Die kleinen Wilddiebe

Pixérécourt, René-Charles Guilbert de

1844-04-15

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.

Großherzogl. Hof- und National-Theater in Mannheim.

N^o 101. — Montag, den 15^{ten} April, 1844.

Der Platzregen als Cheprocurator.

Posse in zwei Abtheilungen, von Raupach.

Hauptmann von Dürrfeld		Herr Gebrig.
Commerzienrätbin Zirbel, Wittve		Frau v. Busch.
David, Bedienter	} der Commerzienrätbin	Herr Hausmann.
Guste, Köchin		*
Köf, Soldat und Dürrfeld's Diener		Herr Wagner.

Der Schauplatz ist in der ersten Abtheilung der Thorweg des Hauses der Commerzienrätbin; in der zweiten das Zimmer des Hauptmanns, nachher das der Rätbin.

H i e r a u f:

„Der Sklave und sein Freund“,

Ballade von Franz Wigand, vorgetragen von Herrn Pfeiffer.

Z u m S c h l u ß:

Die kleinen Wildddiebe.

Bauville-Posse in einem Acte, nach dem Französischen frei bearbeitet, und mit bekannten Melodien versehen von Angely.

Die Baronin von Belval		Mad. Düringer.
Felix, ihr Neffe,		*
Victor,		Mlle. Neukäuser.
Eugen,		Mlle. Eder.
Leon,		Mlle. Brandt d. j.
Gustav,	} Zöglinge aus der Militärschule in Paris	Mlle. Hirsch.
Julius,		Mlle. Hartmann.
Albert,		Mlle. Feigel.
Emil,		Mad. Reher.
Carl,		Mlle. Hahn.
Henry,		Mlle. Feile.
Matois, alter Förster der Baronin		Herr Freund.
Mutter Delorme		Mad. Bauer.
Nicette, ihre Tochter		Mlle. Bernier.
André, Nicettes Liebhaber		Herr Discant.
Der Gerichtsschreiber		Herr Fischer.
Bauern.		

Die Handlung geschieht auf dem Landgute der Baronin.

* (Gastrollen.) Guste und: Felix Mad. Wagner.

Anfang 6 Uhr, Ende halb 9 Uhr. — Kasseneröffnung 5 Uhr.

Die Eintrittspreise sind die gewöhnlichen, nämlich: Parterre 36 fr. u. s. w.

Ganze Logen im mittleren Range (zu 8 bis 10 Plätzen), pr. Platz — 48 fr.
Ganze Logen im dritten Range (zu 8 Plätzen), — 30 fr.
sind bis 3 Uhr beim Hoftheater-Cassirer Herrn Walther, Lit. "O 3." No. 12., zu haben.

Unpäßlich: Mad. Schön. — Hr. Leser.